

World Inline Cup Biel 2009

Das 7. Rennen in der Serie in Biel, ein klassisches Stadtrennen über 3 oder 6 Runden a 6 Km.

Zur gleichen Zeit fanden die Europameisterschaften in Belgien statt. Einige fuhr am Samstag das Strassenrennen in Belgien und kamen anschliessend am Sonntag zurück nach Biel zum WIC.

WIC in Zug

Speed Skater Zug erobern erneut Podestplätze

Heiss und schwül war es, nicht einmal der Gegenwind brachte annähernd so etwas wie Kühle auf. Ein richtiger Dampf in der City.

In der Kategorie **Speed Men Team** konnte Raph Keene nach einer Meniskus Operation das erste mal wieder sachte mittun. Der Test am Sonntag davor rund um den Zugersee, stimmte zuversichtlich. Einzig die Kraft und die Spritzigkeit fehlte noch ein wenig. Bei Philipp Schneider klopfen wohl noch die letzten Hämmerlein von der Street-Parade nach. Es war einfach nicht sein Tag heute und Beat Hostettler, erst am Morgen um 1 Uhr zurück von den Ferien, mit einem Flugzeug voll be... Russen, fand auch nicht den nötigen Schlaf. So mussten es der frisch genesene und Methusalem richten und die Ehre der Mannschaft hochhalten. Sie klassierten sich als 116. und 122. Michi Zimmermann machte es da schon besser und klassierte sich im 67. Schlussrang.

In der Kategorie **Speed Men** hatten wir ausnahmsweise keine Skater am Start.

In der Kategorie **Speed Women** hat sie heute allen den Meister gezeigt. Dachten wir alle. Ganz im Verborgenen schlich sich da die frühere Spitzenfahrerin India Kuhn, heute mit einer windschnittigen Kurzhaarfrisur, auf den ersten Platz. Und auch Sandra Lustenbergers Generalkonkurentin aus dem Süden, muss sich wohl in der letzten Runde noch nach vorne geschlichen haben.



Kategorie Speed Women

2. Caniatti Desiana, I-Ferrara

1. India Kuhn

3. Sandra Lustenberger

So reichte es heute „nur“ zum ausgezeichneten 3. Rang. Herzliche Gratulation Sandra.

Sport- und Pfadlager sind wohl nicht so erträglich für unseren Hunter Jomar Stirnimann. Schon angeschlagen mit einer Zerrung am Oberschenkel aus dem Sportlager heimgekehrt, musste er in der 2. Runde nach einem Zwischenspur das Handtuch werfen. Als 24. wurde er in der Kategorie **Fitness Men Team** dennoch nicht letzter.

Im Rennen der **Fitness Women Teams** wurde die „Hackordnung“ wieder hergestellt. Mit einem erneuten Podestplatz konnte sich Sina Walder wiederum von Ihrer besten Seite zeigen. Wir gratulieren herzlich zum 3. Gesamtrang.



Fitness Women Teams

2. Jude Emilie, 1994, F-Rixheim

1. Auf der Maur Ramona, 1992, Willerzell

3. Walder Sina, 1983, Kriens

In der Kategorie **Fitness Men** gelang Franz Bolliger als einziger Zuger Skater in dieser Kategorie ein ausgezeichnetes Rennen und wurde im feinen 26. Rang klassiert. Bravo Franz (was so ein Windschatten alles ausmachen kann ;-).

In der Kategorie **Fitness Women** wurde wieder auf Biegen und Brechen gekämpft. Mit einem feinen 6. Rang war unsere Fabienne Vollenweider doch nicht so ganz glücklich. Aber toll hast du es trotzdem gemacht.

In der Kategorie **Junior Men Team U14** konnte Marco Grünenfelder nach langer Verletzungspause wieder sachte mittun. Ein ausgezeichneter 4. Rang kann sich doch sehen lassen. Weiter so und schön sachte dran bleiben, dann kommt es wieder gut.

Beim Rennen der **Kids Boys U12** schaute auch dieses Mal ein ein 6. Rang für Tobias Grünenfelder heraus.
Im grossen Rennen der Kategorie **Junior Men U14** hat Tobias dann wieder so richtig zugelegt und konnte einmal mehr einen Podestplatz ergattern.



Kategorie Juniors Men U14

2. Nydegger Jan, 1996, Limpach

1. Della-Chiesa Anthony, 1997, F-Colmar

3. Grünenfelder Tobias, Baar

Zum feinen 3. Gesamtrang herzliche Gratulation. Super gemacht.

Alle Resultate WIC Zug siehe unter :

<http://services.datasport.com/2009/sic/sic07/>

Hünenberg 11.8.2009, KuFü